



2000, 1500, 1200 und 1000 Mark, zu dem sich P. Guinaud, Paris, H. Schenermann, Breslau, A. Theile, Berlin und H. Walther, Atlanta dem Starter gestellt hatten. Mit Schenermann an der Spitze, dem sich Walther, Guinaud und Theile anschlossen, trat das Quartett auf die Reise. Aber auch hier arbeitete sich der letzte Mann (Theile) sehr reich an allen drei Konstanten vor bei bis zur Nahrung und legte alsdann ein Tempo vor — er fuhr zwischen vier Stunden — dem seine Gegner augenscheinlich nicht gewachsen waren, denn er nahm Walther sowohl wie Guinaud fast zu gleicher Zeit je 1 Runde und verbesserte die bisherigen besten Dresdner Zeiten über 10 Kilometer von 15 Min. 2/3 Sek. auf 7 Min. 52 1/2 Sek., über 20 Kilometer von 23 Min. 28 1/2 Sek. auf 21 Min. 55 1/2 Sek., über 30 Kilometer von 31 Min. 2 1/2 Sek. auf 29 Min. 1 1/2 Sek., und über 50 Kilometer von 38 Min. 47 Sek. auf 36 Min. 10 1/2 Sek. Durch diese gewaltige Leistung schied sich der Berliner aber doch etwas übernommen zu haben. Er lief merklich nach und verlor an den nunmehr mächtig aufkommenden Guinaud in der 115. Runde seinen Vorsprung von etwa 750 Meter und wurde, da er von seinem Nahrungsmotor abkam, sehr bald darauf auch von Walther eingeholt und auf den dritten Platz verwiesen. Spätere Zeit veränderte sich an der Konstellation Guinaud, Walther, Theile, Schenermann nicht, auch dann nicht, als der Amerikaner infolge Missetats an Theile wieder einige Runden einbüßte. Der sehr schnell wieder in Schwung kommende Walther gewann sie von dem völlig ausgeschwüpften Theile wieder zurück, Guinaud, der nach Uebernahme der Führung vom 90. Kilometer ab die bisherigen Dresdner Bestzeiten gleichfalls verbesserte, blieb aber in dem heißen Ringen mit 7 Runden Vorsprung vor Walther Sieger, er hatte die 100 Kilometer in 1 Stunde 15 Min. 39 1/2 Sek. zurückgelegt und damit den bisher von Theile gehaltenen Weltrekord (siehe unten) hinter der 40 Zentimeter-Rolle um reichlich 1 Minute gedrückt. Theile wurde 2 Runden zurück Dritter und der nie ernstlich in den Kampf eingreifende Schenermann weitere 15 Runden zurück Vierter. — Einen Wunsch noch möchten wir dem Verein für Radwettkämpfe für sein großzügig angelegtes Unternehmen mit auf den Weg geben: Möge der wertvoll und wohl auch finanziell in jeder Beziehung vortrefflich gelungene erste Versuch auf der neuen Bahn ein gutes Omen für die Zukunft sein!

Der Verkehr auf dem Jahrmärkte schaltete sich allmählich lebhaft. In den Straßen der inneren Stadt wuch und drängte sich die Menge. Die Landbevölkerung, die auf dem Herbstmarkt immer ihren Winterbedarf deckt, war ziemlich stark vertreten. Die Kaufkraft war allgemein eine ziemlich gute. Auf einzelnen Stellen des Jahrmärktes, besonders da, wo es Nahrungsmittel, Tapfer und sonstige Konsumgüter gab, war in den Kaufkraftskunden die Stimmung besonders reger. Auch viele Ladengeschäfte, die des Jahrmärktes wegen geöffnet hatten, erlitten sich guten Besuchs. Sehr harter Abzug war auch auf dem Zwiebel- und Nierentriemärkte, in der südlichen Hauptmarkthalle selbst und auf der Weichselstraße zu verzeichnen. Die besten Geschäfte machten dank des ziemlich günstigen Wetters die Veranlagungsstellen an der Tra-Allee und Marienbrücke, sowie das in der Neustadt, wo besonders in den Abendstunden ein Leben und Treiben, ähnlich dem auf der Bogelweide, herrschte.

Wettbewerbs-Ergebnis. In dem von den Radow'schen Unterrichts-Anstalten ausgeschriebenen Wettbewerb erhielt den 1. Preis, 400 Mark, der Entwurf „Berichen“ (Herrn Kneue, Leipzig). Ferner wurden mit je 150 Mark prämiert die Entwürfe „Einisch“ (Herrn Altona), „Trautes Heim“ (Herrn Wad, Berlin), „Unterricht“ (Herrn Drepte, Dresden) und „Welt, rot“ (Herrn Köhler, Hannover). Angekauft wurden zu nächst die Entwürfe „Auch einer“ (Herrn Franfurt, A. M.) und „Wage“ (Herrn Maier, Berlin). Die Arbeiten werden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag in der Königl. Kunstgewerbeschule, Elbstraße 24, ausgestellt.

Der Hauptgewinn der roten Kreuz-Lotterie ist am letzten Ziehungstage gezogen worden. Der Gewinn, der 100.000 M. ohne jeden Abzug beträgt, ist auf die Nummer 67287 gefallen.

Auf der Tra-Allee war gestern nachmittag ein Automobil-Transportverbrechen ungeschicklich. Durch den Unfall wurde das im Behälter befindliche Benzin und Teile des Fahrzeuges in Brand. Womöglich aus einem Grund und nach einer Entzündung in Brand gesetzt wurde, war die fast gänzliche Vernichtung des Geldbetrags nicht mehr zu verhindern. Eine mitfahrende Person zog sich durch den Fall eine Kopfverletzung zu.

Arbeiter sind in der Nacht um Sonnabend im benachbarten Dresden sich zu versammeln. Sie schnitten ein Fenster heraus und durchsuchten die Arche nach Geld, sowie Silber- und Goldsachen. Die gesamten Goldsachen waren jedoch gerade im Moment untergebracht, um genutzt zu werden, so daß den Einbrechern nur der Inhalt einiger Sammelbüchsen, die von ihnen erbeutet worden waren, in die Hände gefallen ist, etwa 3 Mark. Von den Taten fehlt nach jeder Spur.

Zwischen Vaugebred und Schönborn ist auf dem Acker der Zellerdorfer Marienmühle ein Mann verhaftet worden. Der Mörder hat sich auf den Boden geschwungen, den Acker bedroht und das Geld verlangt. Die Polizei ist bei dem Kampfe durchgebrochen. Schließlich ist es dem Richter gelungen, den Anreiter vom Boden zu heben und davonkommen. Auf den unbekannten Mann wird etwas gefahret.

Am Freitag brannte in Lindenau bei Neustädtel das Wohnhaus des Maurers Louis Müller bis auf die Umfassungsmauern nieder. Von dem Mobiliar des Besitzers, der das Haus allein bewohnte, konnte nur wenig gerettet werden.

Am Sonnabend bringt wie bereits erwähnt, die Firma C. A. Reich in Neudachau i. Sa. ihr fünfzigjähriges Bestehen. Anlässlich des Jubiläums hat die Fabrik der König dem Geheimen Kommerzienrat Herrn Paul Döber die Ehrenbürgerwürde verliehen.

Der Ausbau des Kasinos der Gärten in einem Verlehrs- und Umkleelokal soll endlich Tatsache werden. Bereits diesen Montag soll mit der Erweiterung des Kasinos begonnen werden. Bei diesen Arbeiten, die die Firma Vauca durchführt und die ungefähr drei bis vier Wochen dauern dürften, werden über 50 Arbeiter beschäftigt werden. Die übrigen Arbeiten, die sich bekanntlich auf etwa drei Jahre erstrecken sollen, werden sich anschließen. Die Gesamtsumme der Baukosten wurde auf über 800.000 Kronen veranschlagt.

Table with 2 columns: Event and Time. Includes Gemeindefest, Völkerversammlung, and Zugsfeier.

Table with 2 columns: Location and Date. Includes Grotto in Grotto and Ausblick for Monday.

Table with 2 columns: Location and Date. Includes Wasserstand der Elbe und Moldau.

Der erste Ballon-Startplatz in Sachsen.

Zur Taufe der Ballons „Luna“ und „Henden I“ in Weißig.

Gestern vormittag in der 10. Stunde begaben sich die Mitglieder des Sächsischen Vereins für Luftschiffahrt zu dem in Begleitung ihrer Damen vom Hauptbahnhof nach Weißig, der vorliegenden Station vor Meisa. Eine fröhliche Taufpatengemeinschaft war es, in ihrer Mitte der Generaldirektor der Königl. Staatsbahnen v. Kirchbach, der zu dieser Reise die elegantesten Dampfwagen besohlen hatte. Er wollte augenscheinlich den Luftschiffen beweisen, daß auch das Reisen im modernen Bahnwagen noch seine Annehmlichkeiten hat. Auch der Wind, der die Fahrt aller Luftschiffer, hatte sich zur letzten Feier eingelassen; er blies sich kühlend aus Südwesten über das Gebiet und trieb über den Zug, als dieser die Höhenportionen durchfuhr, gegen 10 Uhr einen großen Ballon in hoher Höhe dahin. Name und Flaggfarbe waren selber nicht zu erkennen. Nach der herrschenden Windrichtung zu schließen, konnte ein bayrischer oder schweizer Ballon in Frage kommen, der eine Nachtfahrt hinter sich hatte. Oder war es war der Ballon „Luna“, der im Vogtland in den letzten Morgenstunden aufgestiegen war? Wohl noch nie hat der stille Bahnhof Weißig ein solches Leben gesehen, wie es sich gestern kurz vor 11 Uhr dort entwickelte. Eine Reihe Fremder und Equipagen harrten der Gäste, um sie nach der 10 Minuten entfernten chemischen Fabrik v. Henden zu fahren. Tagelöhner kauften ein Automobil nach dem anderen die Straße von Großenhain herab und zur Elbe hinunter, an deren rechtem Ufer sich die ausgebreiteten Fabrikanlagen inmitten eines Waldes erhoben. Hier war es, wo erst vor wenig Wochen die kleinen, emsigen Dampflokomotiven der Eisenbahnkompanie ihre Wagenzüge von der Münchberger Seite über die Pontonbrücke nach dem linken Ufer zogen. Heute sahen wir noch der Länge der Straße abgetretene Rufen von der Arbeit jener Tage. Und doch stand noch ein Lokomotiv auf dem Gleise neben der Staatsbahnstraße an der Spitze eines Zuges mit Personenwagen 2. Klasse. Aber die Maschine der Hendenfabrik war es, die heute statt ihrer Witterung die schnell untergebrachte, etwa 150 Köpfe starke Taufgesellschaft das sanft abfallende Gelände hinab in vier Minuten zum Bahnhof der Fabrik fuhr. Diese originelle Beförderung auf dem Privatgleis bis dicht an den Startplatz fand viel Anerkennung, sie ging zwar langsam, aber jedenfalls sicherer voran, als die Fahrt des Journalisten - Automobils, das dicht hinter Großenhain durch eine Panne lange aufgehalten wurde. Schon von den Fenstern der Bahnwagen aus erblickte man die beiden neuen Ballonkugeln, die schwanzend über den Bäumen emporkragten.

Der Startplatz

Vom Fabrikbahnhof, wo Flagen und Fähnchen die Ankommenden grüßten, geleitete Herr Dr. H. v. Henden, der Sohn des Gründers der Fabrik, der die Taufpaten schon in Weißig empfangen hatte, auf einem Waldwege nach dem drei Minuten entfernten Startplatz. Als Raunächte hatten sich hier die Bewohner der umliegenden Dörfer, allen voran die Schuljugend, zu vielen Hunderten eingefunden. Durch eine schmale, mit Wimpeln geschmückte Ehrenparade trat man auf den geradezu idyllisch inmitten eines mächtig hohen Nadel- und Birkenbestandes liegenden Startplatz. Der Wald ist hier in Form eines Biereders ausgerodet worden, in dessen Mitte sich von dem hinter den Bäumen sichtbaren Wasserstoffapparat ein hartes eisernes Rohr mit drei seitlichen Abzweigungen erstreckt, so daß zu gleicher Zeit drei Ballons geschnitten werden können. Ungefähr der Hälfte, die den Platz abschließen, stehen sich Bänke hin zum Anstehen für die Bedienungsmannschaften, die sich diesmal aus Meißner Pionieren und Artilleristen zusammensetzten, während das Anhalten und Abwiegen der Ballons die Arbeiter der chemischen Fabrik besorgten, die, obwohl sie bisher erst vier Ballons abgelassen hatten (dreimal den „Henden“ und einmal die „Luna“) schon eine gute Schulung erlangt. Unter den Anwesenden bemerkte man außer den bekannten Mitgliedern des Sächsischen Vereins für Luftschiffahrt und den Aufsichtsratsmitgliedern der Aktienabteilung v. Henden, den Herren Professor Dr. Zeiser, Rob. Thörländer, Amtsrat Thürmer, Geh. Hofrat Prof. Dr. v. Meyer, Geh. Finanzrat Dr. Hende und Geh. Kommerzienrat Knecht, viele Offiziere aus den Garnisonen Dresden, Meisa, Großenhain und Olitz; ferner waren anwesend Amtshauptmann Geh. Regierungsrat Hagemann aus Großenhain und Polizeipräsident Köttig aus Dresden. Die beiden Taufpaten, Herr A. v. Henden und Oberbürgermeister Geh. Rat Beutler-Dresden, standen im Gespräch beieinander. Die Taufkinder benahmen sich recht ungeduldig, der größere, die 900 Kubikmeter fassende „Luna“, noch mehr als der um 500 Kubikmeter kleinere „Henden I“, dessen pralle, unelastische gelbe Hülle durch den Wald vom Winde besser gefüllt wurde als die „Luna“, deren Farbe dem Glanz ihres Namenspaten, wie er uns aus Bilderbüchern entgegenschaut, nichts nachgab. Ach, wie bald schwindet Schönheit und Gehalt! Das gilt auch von den Ballons, und wenn sie noch so lauter aus der Niedrigelassenen Fabrik in Augsburg eintreffen. Nach den ersten Nachfragen kommen die Kugeln und die Hüllen, auf die jedoch der echte Luftschiffer stolz ist wie das zweite Semester auf den ersten Schicht. Er fragte der Wind die Ballons tief herunter, so daß die Ausdauer schmeichelt die Nacht erkräften; es war, als würde sich die „Luna“ zum lächelnden Sprung in die Höhe. Doch die Arbeiterkugeln, die die beiden Haltepunkte und den Nordrand umflosserten, hielten fest.

Der Aufstieg der „Luna“

Anzwischen war es 11 1/2 Uhr geworden. Da trat der Vorsitzende des Sächsischen Vereins für Luftschiffahrt, Dr. med. Weichwange, in die Mitte des Platzes und sprach im Namen des Vereins seine große Freude über die rege Teilnahme an der Tauffeier aus. Die erste Wasserstoffanlage in Sachsen ermalsliche es dem Verein, die vorchristlichen Wasserstoffanlagen von England aus zu unternehmen. Herzlicher Dank gebühre der Aktiengesellschaft v. Henden, die ihnen großes Engagement bewei len habe. Darauf vollzog er die Weihe des Startplatzes, der der Entwicklung der Luftschiffahrt und dem Ruhme des deutschen Vaterlandes dienen möchte. Schließlich erlaubte er Herrn Oberbürgermeister Beutler, die Taufe am dritten Ballon des Vereins zu vollziehen.

Geh. Rat Beutler, der zu Ehren des Tages Luftschiffahrt angelegt hatte, trat, nachdem die Herren Leutnant Richter als Führer, Oberleutnant v. Borberg, Leutnant Pechow und Hauptmann Müller (Meisa) in der Gondel Platz genommen, an den Nordrand; die Verherrlichung der Luft, vor wenig Jahren noch ein Traum der Phantasten, sei in unseren Tagen verwirklicht worden. In kurzer Zeit würden wir nach dem Anspruch von Fachleuten über den Ozean ebenso sicher fahren wie mit dem Schiff. Die deutsche Nation sei in der Erforschung des Weltmeeres vorangegangen. Per aspera ad astra, das solle auch die Lösung dieses Luftschiffes sein, das den Namen des posthumen Vaters trage. Der „Luna“ wünsche er und die Versammelten allezeit eine glückliche Fahrt. Mit einem dreifachen Hurra auf diese 100. Fahrt des Vereins schloß der Redner. Während das Hurra über den Platz erscholl, ergriff Oberbürgermeister Beutler die ihm gereichte Seilschale, trank daraus und zerschmetterte sie mit Wucht am Ballonkorb. In den wenigen Sekunden, die nun noch bis zum Aufstieg der „Luna“ verblieben, spielte sich eine ebenso reizende, wie rührende Szene ab. In die Stille, die den Worten des Redners gefolgt war, klang plötzlich ein lautes, klingendes Kinderstimmen: „Waterle, willst Du wirklich mit?“ Das etwa neunjährige Töchterchen des Hauptmanns

Müller (Meisa) war es, das mit ängstlichen Augen den letzten Vorbereitungen gefolgt war. Neben ihr aber stand die Mutter, die dieselbe Sorge um den Gatten erfüllte, der seine erste Fahrt unternahm. Doch beherzigt sie als echte Soldatenfrau ihren Schmerz, nur der Tränen vermochte sie nicht zu wehren. Ein ermunternder Ruf Lina jetzt vom Nordrand herüber: „Adieu, Ball!“ gab die Kleine zur Antwort, als sich der Ballon, mit geringem Auftrieb abgewogen, so daß die Haltepunkte die Wipfel kreuzten, erhob und vom Südwestwind schnell davongetragen wurde.

Der Aufstieg des „Henden I“

Nun wandte sich Hauptmann A. D. Baarman, der die Kommandos übernommen hatte, dem zweiten Ballon zu, der ungeduldig am Regwerk rief. Als sich die Schär, die inzwischen auf weit über dreihundert angewachsen war, da noch viele zu Mut, Wagen und Pferd eingetroffen waren, um den Ballon versammelt hatte, hielt der Gründer der Fabrik, Herr v. Henden, eine kurze Taufrede: Bald nachdem der Dresdner Verein seine erlösende Tätigkeit begonnen habe, sei an ihn und die Aktiengesellschaft der Wunsch herangetreten, eine Wasserstoffanlage zur Füllung von Ballons zu erbauen. Nun sei das Werk schon vollendet, die einzige Anlage dieser Art in Sachsen und den angrenzenden Ländern. Drei Probenauffläge habe der „Henden I“, mit dessen Aufschwung die Gesellschaft ihr eigenes großes Interesse für die Luftschiffahrt bezeugt hat, mit glücklichem Ausgang unternommen. Möge er auch ferner gelungene Fahrten mit unheilvoller Vermeidung von Tümen, Bäumen und Schornsteinen vollbringen. Und so taufe ich Dich zur Ehre der Firma „Henden I“. — Nun trat das fünfjährige Töchterchen des ersten Chemikers der Fabrik, Erika Strauch, vor Herrn v. Henden und überreichte ihm mit einigen hübschen Versen einen schönen Strauß roter Nelken. Wenige Sekunden, nachdem auch an diesem Ballonkorbe das Seilglas zerhackt war, erhob sich der „Henden I“, besetzt mit den Herren Hauptmann v. Hende als Führer, Generalkonsul Daffner und Leutnant, sämtlich aus Dresden, in die Höhe. 11 Uhr 38 Minuten folgte er seinem Taufgenossen, der inzwischen einen Vorsprung von genau zehn Minuten erlangt hatte. So war es leider nicht vergnügt, zum ersten Male in Sachsen zwei Ballons zugleich aufsteigen zu sehen, was auch noch reizvoller gewesen wäre. Der Ballon war, während Hauptmann v. Hende ein Hoch auf Herrn v. Henden ausbrachte, das laute Echo fand, auf abgenommen. Ein improvisierter Damenchor sang ein Abschiedslied, und die Anwesenden jubelten noch lange aus den Lüften herab. Auch einen Abschied sollten die Versammelten erleben: die Münchberger, Pechow und Weichwanger Schwestern hatten natürlich die Räume erklommen, um den Ballon länger verfolgen zu können. Gerade, als der „Henden I“ den Boden verlassen hatte, gab es ein Krachen und Brechen, und vier Jungens saßen übereinander im tiefen Sande. Sie hatten aber „Glück“ und konnten fest auf die Beine springen.

Im Hangar

Zwei angenehme Ueberraschungen hatten sich der Besucher. Die eine bestand in der Aufschwung des Vorfluges, daß in einer Stunde auch der alte Ballon des Vereins, der „Dresden“, zu Ehren des Tages aufsteigen würde. Schon vor die oft gefüllte Halle des alten, wackeren Geflechts von Soldaten auf dem Platze ausgebreitet worden, der mit seinen Sandfüßen, Instrumenten und Ballonstützen an den Start eines Gordon-Bennett-Memorens erinnerte. Die andere Ueberraschung bereitete Herr von Henden, der alle Anwesenden in lebenswärtiger Weise zu einem trefflich arrangierten Frühstück an kleinen Tischen unter Baldobäumen vorm Hangar einlad. Es sah sich hier, geschützt vom Winde, ganz reizend. Das mutmaßliche Ziel der beiden Ballons, deren Führer nur eine Tagesfahrt beabsichtigten, bildete zum Glück das Thema. Ob sie sich gegenseitig beobachten könnten? Ob sie in derselben Gegend landen werden? Sider bietet eine solche improvisierte Nachschau viel interessante Momente. Henden hörte man hier und da laut werden gegen die Absicht des Fabrikbesizers Korn, der mit dem „Dresden“ eine Nachtfahrt beabsichtigte, bei einer Windstärke, die ihn gewiss in etwa acht Stunden schon an die Küste treiben würde. Das Frühstück wurde durch einige kurze Ansprachen gewürzt: Amtshauptmann Hagemann aus Großenhain gab seiner Freude Ausdruck, daß entgegen der so oft beklagten Klage in die Stadt, heute ein Zug der Städte auf das Land zu verzeichnen wäre, wo es ihnen auch zu gefallen schiene. Seine Rede klang in ein Hoch auf die Firma v. Henden aus. Herr v. Henden gedachte des Wohlwollens der Behörden für die Industrie, eine Aufmerksamkeit, für die sich Generaldirektor v. Kirchbach durch ein Hoch auf die fernere Entwicklung der Luftschiffahrt bedankte. Nach dem Frühstück ludte der Ballonhangar, für den die Berliner Flugwoche die Bezeichnung Hangar aufgebracht hat, zur Besichtigung. Ein idyllischeres Plätzchen hat gewiss keine andere auf der ganzen Welt wieder. Auf einer Anhöhe im Walden, nicht weit vom Gasometer, erhebt sich das schmale Häuschen, das Luftschiffersitz, wie man es auch nennen könnte. An den Seitenflügel, der die Reparaturwerkstatt trägt, schließt sich ein elegant ausgestatteter Erfrischungstrag mit kleinem Küchenbüffet, während der rechte Flügel des Häuschens als Klubzimmer (mit Bibliothek und Kartenmaterial) aufs bequagliche eingerichtet ist. Die Firma v. Henden hat hier eine geradezu vorbildliche Heimstätte für die Dresdner Luftschiffer errichtet, um die sie beim Nachkommen in wenigen Wochen die fremden Aeronauten beneiden werden.

Ballon „Dresden“ in Gefahr

Als die Besucher das Kasino verließen, schloß es ihnen wie fernes Donnerrollen vom Startplatz entgegen. Die Regiride des Ballons „Dresden“ waren es, die durch die eifrigen Haken der Vorklätze surzten. In genau 25 Minuten war die Füllung vollendet worden; das bedeutete gegenüber der Krollenabfüllung eine Feterparnis von anderthalb Stunden. Und dabei war der „Dresden“ mit seinen 1440 Kubikmetern bei weitem der größte der gestern abgefertigten Ballons. Wieder ludten die Vorbereitungen zum Aufstieg die Hunderte herbei. Die Sonne beleuchtete für kurze Minuten das bewachte Bild; doch gleich darauf legte der Wind um so stärker ein, so daß die Ballonfortbewegung, Fabrikbesizer Korn, Leutnant Freiherr v. Kochow und Herr Kapf, arg durcheinanderackeltet wurden. Da der Führer das Befahren hatte, möglichst viel Ballast mitzunehmen — auch der eine Anker war als Ballastmann mitgenommen worden, der abends bei einer Zwischenlandung ausgepackt werden sollte —, so wurde der Ballon mit geringem Auftrieb abgewogen. Eine Frage des Führers noch (der vorige Woche mit der „Luna“ bei Meisa landete und übrigens, entgegen den Gebräuchen in südlicheren russischen Provinzen, nicht nur nicht verhaftet, sondern im Gegenteil sehr zuvorkommend aufgenommen wurde): „Habt Ihr Hunger?“ — und die Antwort: „Wanala, fürs erste Trinkgeld genügt!“ — dann erhebt sich die Gondel vom Boden. Doch der Wind, der über der Waldhöhe einen Wirbel erzeugt haben mag, drückt den Ballon nach wenigen Sekunden wieder herab, die Arbeiter rufen hinterher, um die Tante wieder zu lassen, doch schon ist die Gondel dicht vorm Wald mit gewaltigem Anprall auf den Boden angekommen. Ein vielschmiger Schrei ertönt! Die Menschen hinter der Barriere stürzten nach beiden Seiten. Ein Glück, daß der Boden so tief mit Sand bedeckt ist, was von den anwesenden Damen außer wegen des Staubes sehr unangenehm empfunden worden war. Dies mildert den Stoß, die Anker haben sich an die Seile gehängt, und der um das Gewicht des Korbes momentan erleichterte Ballon macht einen Satz in den Wald hinein. Wenn jetzt die Gondel oder das Regwerk an den Zweigen hängen bleibt, dann ist es um den „Dresden“



Briefkasten.

\*\*\* Richte Margarete S. (50 Pfg.) Sie haben doch schon manchem aus der Not geholfen, hoffentlich können Sie auch einer armen Witwe helfen...

\*\*\* Richte Lore. (50 Pfg.) Die liebe Eitelkeit ist es, die mich veranlaßt, Dich um Deinen gültigen Rat zu fragen. Meine Nase hat nämlich die läßliche Angewohnheit...

\*\*\* M. P. H. Können Sie mir ein Mittel anrathen, um das störrische mit den Zähnen, das sich bei meiner jungen Frau nur nichts und ungeduldet einstellt...

\*\*\* A. N. (50 Pfg.) Vor einem halben Jahre habe ich mich beim Hebräer über einen Tisch gelehrt, es ist hierbei vielleicht ein Gewebe zerfallen...

\*\*\* Eifriger Vater in Pirna. (25 Pfg.) Ich bitte um Beantwortung folgender zwei Fragen: 1. Führt der Kauf eines Hauses...

\*\*\* R. Z. Dresden. In der Abendnummer vom 6. Oktober Deiner "Nachrichten" sind Vorschläge des Sachlichen Lehrervereins für einen Lehrplan des künftigen evangelischen Religionsunterrichts abgedruckt...

neuen Lehrplan-Entwürfe wohl eher etwas anderes auszuweisen haben, was trotz allem äußeren Hervortreten der "Gestaltung" und "Lehre" Jesu in dem Entwurfe vorzüglich umgangen oder absichtlich verschwiegen worden ist...

\*\*\* Kesse Theodor. (30 Pfg.) Bitte, teile mir doch mit, ob man beim Militär, wenn man schon bestraft ist, kapitulieren kann...

\*\*\* Kesse Fritz W. Welche Maschinenfabrik in Dresden nimmt junge Leute auf ein Jahr als Praktikanten an...

\*\*\* A. Honnert T. Ich behauptete am Stammtisch, daß meines Wissens der Betrag einer Lebensversicherung nicht zum Nachlasse des Verstorbenen gehört...

\*\*\* R. A. In dem Grundriß, das mir leider aufgegeben wurde, ist die eine Holzwand des Gartens durch unbefugtes Aufschneiden im Nebengrundstück ruiniert...

\*\*\* Treue Richte Eulalia, Blawewig. Mein lieber, guter Onkel! Hilf mir aus der Not! Mein Mann ist zu sehr häuslich geworden...

\*\*\* J. S. S. (25 Pfg.) Eine alte Dame wendet sich um Auskunft über Rat an Sie. Sie ist gesund und noch züftig, hat aber seit zehn Jahren das Zwangsgespinn der möglichen Erbfindung vor sich...

\*\*\* E. B. 40. (20 Pfg.) Ich habe einen Schwager, bei dem der Arzt im Laufe des vergangenen Sommers ein Nierenleiden festgestellt hat. Schon voriges Jahr machte sich bei ihm öfters Lustmangel, besonders beim Liegen, bemerkbar...

heilen, unheilbare Krankheiten. Sie machen nicht selten erst dann Beschwerden, wenn das Herz infolge Überanstrengung bei dem Bemühen, die mangelhafte Tätigkeit der Nieren auszugleichen...

\*\*\* E. S. (1 Bl.) Mein Sohn, der nächste Herbst hundertfünfzig das Gymnasium absolviert und anfangs den alten Sprachstudium zu widmen und will sich auch trotz meiner großen Widerrede nicht davon abbringen lassen...

\*\*\* Dr. A. Es wäre vielleicht angebracht, wenn vor Beginn des Winters jedem Hausbesitzer ein Exemplar der städtischen Verordnung, die zur- und Treppenbeleuchtung betreffend, zugestellt würde...

\*\*\* Fr. M. (50 Pfg.) Wer, wie ich, Gottes schöne Natur liebt und einen Spaziergang durch die Heide allen anderen Vergnügungen vorzieht, wird die Vertreibung der Jagdgesellschaft nach unferm Könia Albert-Park schmerzlich empfinden...

\*\*\* H. W. Kann ein Teil der Spesen eines Reisenden zum steuerpflichtigen Einkommen herangezogen werden? Eventuell welcher? - Ja! Die einem Geschäftsreisenden außer seinem Gehalte gewährten Reisekosten sind nach Entscheidung des Königl. Preuss. Oberverwaltungsgerichts in Staatssteuerfachen vom 18. März 1903...

Handschrittsbeurteilung. Richte Helmine (50 Pfg.) Helmine, dessen Bedeutung Du wissen willst, ist nicht als eine Abkürzung des altsächsischen Namens Hildegundis und be-





Vornehmes Institut

für ästhetische Gymnastik und eleganten Gesellschaftstanz.

Privat-Tanzkurse. Einzelunterricht. Kinderkurse. Einstudierungen zu Festlichkeiten.

Ästhetische Gymnastik (Anmutsturnen) für Kinder vom 4. Jahre an, junge Mädchen und Erwachsene zum Erlangen und Bewahren einer guten Haltung und anmutiger Bewegungen. Von grossem gesundheitlichen Wert, nicht anstrengend oder ermüdend, deshalb besonders empfehlenswert für junge Damen, die zur Biegsamkeit neigen, da alle Muskeln zur Tätigkeit angeregt und der Gesamtorganismus gekräftigt wird. Der Unterricht wird individuell und nach Ueber-einkunft erteilt.

Tanz- und Gymnastische Kurse finden in eigenen Räumen statt.

On parle français. Lilly Meyer, English spoken.  
Johann Georgen-Allee 29, part.



**Weber's Carlsbader Kaffee-Gewürz**  
ist die Krone aller Kaffeezusätze.

Magdeburgische Zeitung

Grosses politisches und Handelsblatt

.. Reinste deutsche Zeitung ..  
Wöchentlich 13 Ausgaben

Altbewährtes Insertionsorgan

für Anzeigen des Handels, der Finanz, der Industrie, der Landwirtschaft, des Bergbaus wie des gesamten geschäftlichen Verkehrs.

Kostenanschläge für Insertionen und Probenummern zu Diensten.

Produkte von natürlichen Salzen aus den Quellen von:

VICHY

Eigentum des französ. Staates.

VICHY ETAT SALZE  
VICHY ETAT COMPRIMÉS  
VICHY ETAT PASTILLEN

Zum Auflösen in Wasser. Unübertroffen in ihren Wirkungen bei Verdauungsstörungen (Sodbrennen, Magensäure, Blähungen etc.) Harnröhren- u. Nierenleiden. Sehr leicht löslich 2 bis 3 Pastillen nach dem Essen regeln und fördern die Verdauung.

man hüte sich vor künstlichen Nachahmungen.

**Im Eckhause**  
der Waifenhand- u. Victoria-  
straße 4 Spezial-  
**Schürzen-Verkauf**  
weisse Stückerleien,  
Damen-schürzen,  
Mädchen-schürzen,  
Knaben-schürzen  
in jeder Art, spottbill. Waifen-  
bandstrasse, Ecke Victoriastr. 4.

**Dampf-Waschanstalt**  
Edelweiss  
Grossenheimer-Strasse 11  
Telefon 2430  
Annahmestellen:  
Wendestraße - Victoriastraße 27  
Sachsenallee 7 - Gr. Meisnerstr. 17  
Annensstrasse 6 (König)  
Philippe-Str.  
DRESDEN-N.

**Drahtgeflecht**



**Louis Herrmann**  
AM SEE 28

**Würmer**  
zusammen der Brut b. Stieren  
und Gschweinen, als Maden-  
Spei- u. Bandwürmer und  
sonstige Darmwürmer, bereitet  
man aus deren und tierischen  
Larven die berühmten garan-  
tiert wirksamen, Medizinal-  
**Dr. Küchenmeisters**  
Wurmpräparate,  
als Darmreinigungsmittel  
für Gellinde u. Schwächlinge gleich  
auswärtig, angereicht einpräpariert.  
Bühnenstr. u. Verlanz u. andern  
**Salomonis-Apotheke**  
Dresden-A. Neumarkt 8

Ohne Chlor, aus eig'ner Kraft  
Blütenreine Wäsche schafft:

Ozonit

das moderne Waschmittel  
D. R. P.

Achtung!

Elegante billige  
Schuhwaren.

Wir bringen zum dies-  
jährigen Herbst-Wort  
einen bedeutend. Vollen

Schuhwaren,  
besond. in

echten Stabmenfäden  
in nur selten u. modern

Formen zu unerreicht  
billigen Preisen zum

ichleunigen Verkauf!

Berlangen Sie aus-  
drücklich

Echte  
Rahmen-Arbeit.

Das f. Gelegenheitskäufe  
von E. Schröter,

Tresden-N.,  
Schöferstraße 9, Ecke

Strauent. Fernsp. 9611.

Ein Pianino,

hochfeines, abartes Instrument,  
wenig gespielt, sofort billig in  
Privatb. zu verk. Garantiert  
vorhanden. Geroftr. 19, vt.  
rechts. Händlerbesuch verbet.

Wegen sofortiger Räumung  
mehrerer Holzschluge

starkes kief.

Scheitholz

aus vorjährigem Einichth preis-  
wert franko Waggon Dresden  
abzugeben. Anfragen unter A. B.  
9301 befördert die Exp. d. Bl.



Mit  
**Polmonor**  
Lungensubstanz  
"Pflanzung-Lithon-Mangovermin"  
von H. Schlinck & Co. A. G.  
Hamburg und Mannheim

**Haut-** u. inn. Krankheiten, Flechten, Ausschläge,  
Wunden, Schwäche, Gornleid, u. longi. ut.  
Beh. schwarze, Gr. Brüderg. 18.  
Gorn- u. mikrotop. Unten 9 3 5-8, Sonnt. 9-11 u. 8

**M. & R. ZOCHER**  
Annenstr. 9, Ecke Am See.

**Billige  
Geschäftsbücher!**



**Billige Strazzen**  
mit Konto-Liniatur, Blattgröße 31 1/2 x 13 cm  
einfach broschiert.  
40 60 80 100 140 Blatt  
-20 -30 -35 -40 -50 M.

alk. Papier, Blattgröße 32 x 13 1/2 cm, einfach brosch.  
40 60 80 100 120 140 180 Blatt  
-35 -45 -50 -55 -65 -75 -85 M.

Bestes Papier, Blattgröße 33 x 13 1/2 cm mit Ziffern-  
linien und Seitenzahlen. - Einband: Moleskin-  
Rücken und -Ecken, schwarz bezogen.  
1 2 3 4 5 6 Buch  
-45 -70 1.- 1.30 1.60 1.90 M.

**Billige Foliobücher**  
mit Konto-Liniatur und Seitenzahlen.  
Blattgröße 31 1/2 x 17 cm. - Einband: Moleskin-  
Rücken und -Ecken, schwarz bezogen.  
1 2 3 4 Buch  
-50 -75 1.15 1.50 M.

**Broschierte Foliobücher**  
Blattgröße 32 x 20 1/2 cm, mit einfacher u. doppelter  
Konto-Liniatur, holzfrei Kanzel mit Seitenzahlen.  
1 2 3 4 Buch  
-65 1.15 1.55 1.90 M.

Dieselben Bücher, nur mit blauen Querlinien,  
ohne Seitenzahlen.  
1 2 3 4 Buch  
-65 1.05 1.45 1.80 M.

**Billige Kassabücher**  
mit Vordruck „Einnahme“ u. „Ausgabe“ und Seiten-  
zahlen. Blattgröße 34 1/2 x 16 cm. Holzfrei Kanzel.  
Einband: Moleskin-Rücken und -Ecken, schwarz  
bezogen, mit Goldtitel „Kassa-Buch“.  
1 1 1/2 2 3 Buch  
-90 1.10 1.35 1.90 M.

**Neues amerikan. Kassabuch**  
feines Böhmerpapier, Blattgröße 35 1/2 x 23 cm.  
Einband: Moleskin-Rücken und -Ecken, schwarz  
bezogen. 2 Buch stark 3.- M.

**Amerikan. Journale**  
feines Böhmerpapier, Blattgröße 35 1/2 x 23 cm.  
14 Geldrubriken, mit Seitenzahlen. - Einband:  
Moleskin-Rücken und -Ecken, schwarz bezogen.  
2 Buch stark 3.- M.

Hochfein Böhmerpapier, Blattgröße 41 1/2 x 26 cm, mit  
7 Kanten und Seitenzahlen.  
Einband:  
Dunkelgrün Leinen. 3.50 5.60 8.50 M.

**Bäckerbücher**  
Folio-Format, Blattgröße 32 1/2 x 20 1/2 cm.  
Einband: Moleskin-Rücken u. -Ecken, schwarz bezog.  
1 2 3 4 5 Buch  
1.35 2.15 3.20 4.30 5.35 M.

**Taschenformat** Blattgröße 17 x 10 cm  
für wöchentliche Abrechnung. Stück Dtd.  
40 Blatt stark, broschiert. -15 1.50 M.  
für monatliche Abrechnung. 96 144 Blatt  
Einband: Schwarz Kaliko. -60 -75 M.

**Personal-Bücher** Querformat, Blattgröße 34 x 26 1/2 cm.  
Einband: Grau Moleskin-Rücken und  
-Ecken, schwarz bezogen.  
1 1 1/2 2 Buch  
-90 1.30 1.60 1.90 M.

**Mahnbücher**  
Folio-Format, Blattgröße 32 1/2 x 21 1/2 cm.  
Einband: Grau Moleskin-Rücken und -Ecken,  
schwarz bezogen. 1 2 Buch  
1.35 2.15 M.

**Kopierbücher.**  
1000 Blatt stark mit Register, gutes Kopierpapier.  
Einband: Grau Moleskin-Rücken u. -Ecken, schwarz  
bezogen. Stück 2.20 Dtd. 24.- M.

**Wechsel-Kopierbücher**  
Querformat, Blattgröße 22 1/2 x 29 cm.  
Einband: Moleskin-Rücken und -Ecken, schwarz  
bezogen, mit Goldtitel.  
1 1 1/2 2 3 4 Buch  
-95 1.30 1.75 2.20 3.40 4.20 M.

**Post-Scheck-Kopierbücher**  
Querformat, Blattgröße 21 x 16 cm.  
Einband: Moleskin-Rücken u. -Ecken, schwarz bezog.,  
mit Goldtitel. 48 Blatt stark -75 M.  
1 2 3 4 64 Blatt  
1.30 1.75 2.25 M.

**Post-Scheck-Journale**  
Folio-Format, Blattgröße 32 1/2 x 20 1/2 cm  
mit Seitenzahlen. Einband: Moleskin-Rücken und  
-Ecken, schwarz bezogen, mit Goldtitel.  
1 2 3 Buch  
1.30 1.90 3.25 M.

**Quart-Kontobücher**  
m. dopp. u. einfach. Geldrubriker, Blattgröße 21 x 17 cm.  
Einband: 48 72 96 Blatt  
Stoff broschiert -30 -40 -50 M.  
Einb.: Schwarz., weich. Wachsstuch, runde Ecken.  
48 72 96 Blatt  
-30 -35 -45 M.

Einband: Grau Moleskin-Rücken und -Ecken,  
schwarz bezogen.  
48 72 96 144 192 240 288 Blatt  
-40 -50 -60 -75 -90 1.25 1.50 M.  
Dieselb. Bücher m. Seitenzahl., hinten Register.  
48 72 96 144 192 240 288 Blatt  
-70 -80 -95 1.20 1.40 1.75 2.- M.

**Oktav-Kontobücher**  
Blattgröße 16 x 10 cm, steif broschiert.  
24 48 64 Blatt  
-80 1.- 1.50 M. pro Dtd.

**Lieferscheinbücher  
u. Bestellscheinbücher**  
zum Durchschreiben und einfach perforiert.  
100 Blatt Stück -40, Dtd. 4.50 M.  
200 „ „ -70, „ 8.- „

**Kautschuk-Kopierblätter**  
Querformat Dtd. 2.50 M.

Seite 7  
Montag, 25. Oktober 1909 Nr. 299  
Seite 7

**Königliches Belvedere.**  
**Int. heltene Künstler-Abende.**  
 Direktion: Schwarz.  
**Allabendlich 8 1/2 Uhr.**  
 Vorverkauf u. Vorbestell. Hot. Europ. Hof. Telefon 1682.

**Victoria-Salon.**  
**Letzte Woche!**  
**Mr. Vansart**  
 genannt:  
**„Der eiserne Kavalier“**  
 und  
**das grosse Oktober-Programm.**  
 Einlaß 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr. Vorverkauf im Weinbül.  
**Im Tunnel-Kabarett:**  
 Conférencier: Oskar Hermann Köhr. Virtuosen:  
 Künstler, gen. „Der geistreiche Zötter“, J. Mand  
 Remond, J. Vidua Wehlbrück, Max Frensdorf,  
 J. Lona Gourée, Artur Schönborn.  
 Anfang 8 Uhr. Sonntag 5 Uhr. Eintritt frei!

**Central-Theater**  
**Neu! Nur bis 31. Oktober! Neu!**  
**Monsieur X.**  
 und  
**Madame X.**  
**de Paris.**  
 Grösste Attraktion Europas!  
 Zum 1. Mal in Dresden!  
**Le Roy — Talma — Bosco**  
 das berühmte amerikanische Illusionisten-Terzett.  
**Bernh. Mörbitz**  
 Komiker  
 und das phänomenale Oktober-Programm.  
 Einlass 1/2 8 Uhr. — Anfang 8 Uhr.  
**2 Sonntags Vorstellungen 2**  
 1/2 1 Uhr ermäss. Preise. 8 Uhr gewöhnl. Preise.

**Variété Königshof.**  
 Täglich abends 8 1/2 Uhr  
**Das vorzügliche Spezialitäten-Programm.**  
 B. T. L. Krueger's ultimative Musical-Extravaganzen.  
 La Henry Crie. in ihrer komischen Neben, „Mensch od. Affe“.  
 The Eros. Amerikan. Transformations-Luft-Balanc-Akt.  
 Les Clevers in ihrer reizenden Scene: „Am Separée“.  
 Victor Ritter. der beliebte Humoist.  
 Lona Erlich, die feiche Zoubrette.  
 Regosa, der komische Jongleur.  
 Der Bioscope mit stets neuen Bildern.  
**Vorzugskarten gültig.**

**Wein-Restaurant**  
**Central-Theater**  
 Eingang: Central-Theater-Passago  
 Tägl. v. 7-1 Uhr: Vornehme Unterhaltungsmusik  
 Sonn- und Feiertags: Matinee von 1-3 Uhr  
 Diners und Soupers à 2 Mark  
 Suppe, 2 Gänge, Speise oder Käse  
 Diners und Soupers à 3 Mark  
 Suppe, 3 Gänge, Salat u. Kompott, Speise u. Käse  
 Im Abonnement 10 Prozent billiger  
 Alle Delikatessen der Saison. „Erfklassige Weine“  
 OSCAR MARSCHKA

Konzert-Direktion F. Ries.  
**Heute, Montag, 1/2 8 Uhr, Palmengarten:**  
**Lieder-Abend**  
**Marie Alberti.**  
 Am Klavier: Prof. Eduard Reuss.  
 Karten bei F. Ries, Ad. Brauer, 9-1, 3-6 Uhr  
 und Abendkasse.

Arrangement H. Bock.  
**4 Kammer-Konzerte**  
 im Saale des „Künstlerhauses“,  
 in Gemeinschaft mit dem  
**Leipziger**  
**Gewandhaus-Quartett**  
 (Edgar Wollgandt, Carl Wolschke, Carl Herrmann,  
 Julius Klengel) von  
**Emil Krönke.**  
 1909 am 26. Okt., 30. Nov., 1910 am 18. Jan., 1. März.  
 Für den 1. Abend hat Herr Max Wünsche aus  
 Leipzig seine gültige Mitwirkung zugesagt.  
 Karten für 4 Konzerte zu 12, 9, 6, 3 M. | H. Bock,  
 für 1 Konzert zu 1, 3, 2, 1 M. | Prag. Str. 9.  
 (Änderungen einzelner Nummern vorbehalten.)  
**Anfang der Konzerte 1/2 8 Uhr.**  
 Konzertbüro: Könisch.

Arrangement der Firma H. Bock.  
**Donnerstag, d. 28. Okt., Volkswohlfahrt, 8 Uhr:**  
**Volkstümlicher Lieder- u. Arien-Abend**  
**Edmund Glömme**  
 von  
 (Singsch. E. Sch. Kammerchor).  
 Zur Erinnerung an sein 40jähr. Künstler-Jubiläum.  
 Am Klavier: Frau Martha von Gromadzinska.  
**Historisches Programm.**  
 Einlaß zu 1 u. 2 M., Stehplätze zu 50 Pf. bei H. Bock,  
 Prager Str. 9, und an der Abendkasse.

Arrangement H. Bock.  
**Freitag den 5. November 1909**  
 abends 8 Uhr  
 im Saale des Vereinshauses, Zinzendorfstrasse,  
 zu Gunsten der unter dem Protektorat  
 Sr. Maj. des Königs stehenden  
**Kinderheilanstalt zu Dresden**  
**G. Freiherr von Ompteda**  
**Vortrag mit Lichtbildern:**  
**Eine Ueberschreitung des Matterhorns.**  
 Karten à 2, 3 und 4 M., unnummerierte Sitz- und Steh-  
 plätze à 1 M. bei H. Bock, Prager Strasse 9, im  
 Bankhaus Gebr. Arnold, Waisenhausstr. 29,  
 Hauptstrasse 58, Chemnitzstrasse 90.

Pa. Holländer Auster. **Doigt's** Pa. Engl. Natives.  
**Wein-Restaurant**  
**„TRAUBE“**  
 2 Weisse Gasse 2  
 Feinste franz. Küche  
 Samml. Delikatessen d. Saison

Schenswerteste Weinstuben  
 der Residenz  
 Fremden u. Einheimischen als angenehmster  
 Aufenthalt bestens empfohlen.  
 Diners v. M. 2,25 an, im Abonnement M. 2,00,  
 Soupers v. M. 3,00 an u. aufw. Weine erster Firmen.  
 Reichhaltige Abendkarte. — Hamb. Büfett.

**Rebstock**  
 mit originellem  
**Klosterkeller u. Union-Bar**  
**6 Schössergasse 6**  
 : : Interessantestes Lokal der Residenz : :  
 : : Vorzügl. Weine. — Feinste Küche. : :  
 Hamburger Büfett. Spezialitäten à 60 Pf.  
 Heute und folgende Tage  
**Rheinisches Winzerfest.**  
 Most! Most!

**Freimaurer-Institut,**  
 Lehr- u. Erziehungsanstalt für Knaben  
 zu Dresden-Striesen.  
 Die Anstalt ist eine öffentliche Realschule (Zrei-  
 willigen-Bezugnis), zu deren Besuche nicht allein Söhne von  
 Freimaurern berechtigt sind, sie nimmt nur solche Knaben auf, die  
 körperlich und geistig gesund und sittlich wohl-  
 erzogen sind.  
 Anmeldungen von Pensionären (nicht Tageschülern)  
 nach den Klassen VI—III für Ostern 1910 nimmt der Unter-  
 zeichnete entgegen. Prospekte unentgeltlich.  
 Prof. Dr. Friedrich, Direktor.

**Ballsäle Königshof.**  
 Heute von 8 bis 12 Uhr  
**Freies Tanzvergnügen.**  
 Eintritt für Herren 50 Pf., für Damen 25 Pf.

**Paradiesgarten.**  
 Neu! Direkte Straßenbahnverbind. ins Innere der Stadt m. Linie 5.  
 Neu! 10 Pf.-Strecke Amalienplatz—Zschertnitz. Neu!  
 Heute, sowie jeden Montag von 8—12 Uhr  
 Dresdens beliebtester und elegantester  
**Jugend-Elite-Ball.**  
 Motto: Zschertnitz bleibt Zschertnitz!  
 Eintritt mit Tanz: Herren 50 Pf., Damen 25 Pf.

**Schweizerhäuschen.**  
 Schweizerstr. 1, Haltestelle Schweizerstr. (Boitzplatz-Plauen.)  
 Heute  
**Grosser Ball.**  
 Anfang 7 Uhr. Ende 12 Uhr.

**Wettiner Säle, Dresdner Keglerhelm,**  
 Friedrichstr. 12  
 u. Magdeburger Strasse.  
 Jeden Montag feiner öffentlicher Ball, eröffl. Ver-  
 kehr, von 7—12 Uhr freier Tanz, nach dem Tanzmar-  
 schen. Militär freier Eintritt. Hochachtungsvoll Kunze.

**Drei Kaiser-Hof, Dresden-  
 Löbtau.**  
 Jeden Montag: Freier Familien-Ball.  
 Eintritt mit Tanz Herren 50 Pf., Damen 25 Pf.  
 Ballportouts haben Gültigkeit.

**Carola-Garten.**  
 Gerolfstr. 27. Fernsprecher 3054  
 Sonntags und Montags Feiner Ball.

**Linckesches Bad.**  
 Heute Montag von 1/2 8 Uhr an  
**Phänomenale Reunion.**  
 W. Schröder.

**Waldschlösschen-Terrasse.**  
 Heute von abends 7 Uhr an  
**Feiner Ball.**  
 Heute großes Abend-Schlachtfest.

Dresden-Neustadt Gegründet Dresden-Altstadt  
 Kamener Strasse 27. 1862. Amalienplatz u. Ringstr.

J. A. Bruno  
**König**

Werkstätten für ideale  
**Wohnungs-Einrichtungen**  
 sowohl in einfachsten wie auch in vornehmsten Ausführungen.  
**Prachtkatalog**  
 mit Abbildungen von ca. 175 Zimmern und  
 vieler einzelner Möbel bitte zu verlangen.

**Statut der Sächsisch-Böhmischen Dampfschiffahrts-Gesellschaft.**  
 Statut vom 25. October 1862 mit 25. November 1869.  
 Statuten von Dresden: 2. nach Köpenick, 3. nach Leipzig, 4. nach Riesa, 5. nach  
 Zwickau, 6. nach Chemnitz, 7. nach Plauen, 8. nach Barmen, 9. nach  
 Köln, 10. nach Bonn, 11. nach Frankfurt a. M., 12. nach Mainz, 13. nach  
 Koblenz, 14. nach Trier, 15. nach Metz, 16. nach Straßburg, 17. nach  
 Basel, 18. nach Genève, 19. nach Lyon, 20. nach Marseille, 21. nach  
 Nizza, 22. nach Genua, 23. nach Neapel, 24. nach Rom, 25. nach  
 Athen, 26. nach Constantinopel, 27. nach Bagdad, 28. nach  
 Bombay, 29. nach Calcutta, 30. nach Hongkong, 31. nach  
 Shanghai, 32. nach Yokohama, 33. nach Kobe, 34. nach  
 Osaka, 35. nach Manila, 36. nach Cebu, 37. nach  
 Singapore, 38. nach Batavia, 39. nach Soerabaya, 40. nach  
 Semarang, 41. nach Palembang, 42. nach  
 Sumatra, 43. nach Java, 44. nach  
 Celebes, 45. nach  
 Molukken, 46. nach  
 Ostindien, 47. nach  
 Australien, 48. nach  
 Neuseeland, 49. nach  
 Ozeanien, 50. nach  
 Amerika, 51. nach  
 Europa, 52. nach  
 Afrika, 53. nach  
 Asien, 54. nach  
 Ozeanien, 55. nach  
 Amerika, 56. nach  
 Europa, 57. nach  
 Afrika, 58. nach  
 Asien, 59. nach  
 Ozeanien, 60. nach  
 Amerika, 61. nach  
 Europa, 62. nach  
 Afrika, 63. nach  
 Asien, 64. nach  
 Ozeanien, 65. nach  
 Amerika, 66. nach  
 Europa, 67. nach  
 Afrika, 68. nach  
 Asien, 69. nach  
 Ozeanien, 70. nach  
 Amerika, 71. nach  
 Europa, 72. nach  
 Afrika, 73. nach  
 Asien, 74. nach  
 Ozeanien, 75. nach  
 Amerika, 76. nach  
 Europa, 77. nach  
 Afrika, 78. nach  
 Asien, 79. nach  
 Ozeanien, 80. nach  
 Amerika, 81. nach  
 Europa, 82. nach  
 Afrika, 83. nach  
 Asien, 84. nach  
 Ozeanien, 85. nach  
 Amerika, 86. nach  
 Europa, 87. nach  
 Afrika, 88. nach  
 Asien, 89. nach  
 Ozeanien, 90. nach  
 Amerika, 91. nach  
 Europa, 92. nach  
 Afrika, 93. nach  
 Asien, 94. nach  
 Ozeanien, 95. nach  
 Amerika, 96. nach  
 Europa, 97. nach  
 Afrika, 98. nach  
 Asien, 99. nach  
 Ozeanien, 100. nach  
 Amerika, 101. nach  
 Europa, 102. nach  
 Afrika, 103. nach  
 Asien, 104. nach  
 Ozeanien, 105. nach  
 Amerika, 106. nach  
 Europa, 107. nach  
 Afrika, 108. nach  
 Asien, 109. nach  
 Ozeanien, 110. nach  
 Amerika, 111. nach  
 Europa, 112. nach  
 Afrika, 113. nach  
 Asien, 114. nach  
 Ozeanien, 115. nach  
 Amerika, 116. nach  
 Europa, 117. nach  
 Afrika, 118. nach  
 Asien, 119. nach  
 Ozeanien, 120. nach  
 Amerika, 121. nach  
 Europa, 122. nach  
 Afrika, 123. nach  
 Asien, 124. nach  
 Ozeanien, 125. nach  
 Amerika, 126. nach  
 Europa, 127. nach  
 Afrika, 128. nach  
 Asien, 129. nach  
 Ozeanien, 130. nach  
 Amerika, 131. nach  
 Europa, 132. nach  
 Afrika, 133. nach  
 Asien, 134. nach  
 Ozeanien, 135. nach  
 Amerika, 136. nach  
 Europa, 137. nach  
 Afrika, 138. nach  
 Asien, 139. nach  
 Ozeanien, 140. nach  
 Amerika, 141. nach  
 Europa, 142. nach  
 Afrika, 143. nach  
 Asien, 144. nach  
 Ozeanien, 145. nach  
 Amerika, 146. nach  
 Europa, 147. nach  
 Afrika, 148. nach  
 Asien, 149. nach  
 Ozeanien, 150. nach  
 Amerika, 151. nach  
 Europa, 152. nach  
 Afrika, 153. nach  
 Asien, 154. nach  
 Ozeanien, 155. nach  
 Amerika, 156. nach  
 Europa, 157. nach  
 Afrika, 158. nach  
 Asien, 159. nach  
 Ozeanien, 160. nach  
 Amerika, 161. nach  
 Europa, 162. nach  
 Afrika, 163. nach  
 Asien, 164. nach  
 Ozeanien, 165. nach  
 Amerika, 166. nach  
 Europa, 167. nach  
 Afrika, 168. nach  
 Asien, 169. nach  
 Ozeanien, 170. nach  
 Amerika, 171. nach  
 Europa, 172. nach  
 Afrika, 173. nach  
 Asien, 174. nach  
 Ozeanien, 175. nach  
 Amerika, 176. nach  
 Europa, 177. nach  
 Afrika, 178. nach  
 Asien, 179. nach  
 Ozeanien, 180. nach  
 Amerika, 181. nach  
 Europa, 182. nach  
 Afrika, 183. nach  
 Asien, 184. nach  
 Ozeanien, 185. nach  
 Amerika, 186. nach  
 Europa, 187. nach  
 Afrika, 188. nach  
 Asien, 189. nach  
 Ozeanien, 190. nach  
 Amerika, 191. nach  
 Europa, 192. nach  
 Afrika, 193. nach  
 Asien, 194. nach  
 Ozeanien, 195. nach  
 Amerika, 196. nach  
 Europa, 197. nach  
 Afrika, 198. nach  
 Asien, 199. nach  
 Ozeanien, 200. nach  
 Amerika, 201. nach  
 Europa, 202. nach  
 Afrika, 203. nach  
 Asien, 204. nach  
 Ozeanien, 205. nach  
 Amerika, 206. nach  
 Europa, 207. nach  
 Afrika, 208. nach  
 Asien, 209. nach  
 Ozeanien, 210. nach  
 Amerika, 211. nach  
 Europa, 212. nach  
 Afrika, 213. nach  
 Asien, 214. nach  
 Ozeanien, 215. nach  
 Amerika, 216. nach  
 Europa, 217. nach  
 Afrika, 218. nach  
 Asien, 219. nach  
 Ozeanien, 220. nach  
 Amerika, 221. nach  
 Europa, 222. nach  
 Afrika, 223. nach  
 Asien, 224. nach  
 Ozeanien, 225. nach  
 Amerika, 226. nach  
 Europa, 227. nach  
 Afrika, 228. nach  
 Asien, 229. nach  
 Ozeanien, 230. nach  
 Amerika, 231. nach  
 Europa, 232. nach  
 Afrika, 233. nach  
 Asien, 234. nach  
 Ozeanien, 235. nach  
 Amerika, 236. nach  
 Europa, 237. nach  
 Afrika, 238. nach  
 Asien, 239. nach  
 Ozeanien, 240. nach  
 Amerika, 241. nach  
 Europa, 242. nach  
 Afrika, 243. nach  
 Asien, 244. nach  
 Ozeanien, 245. nach  
 Amerika, 246. nach  
 Europa, 247. nach  
 Afrika, 248. nach  
 Asien, 249. nach  
 Ozeanien, 250. nach  
 Amerika, 251. nach  
 Europa, 252. nach  
 Afrika, 253. nach  
 Asien, 254. nach  
 Ozeanien, 255. nach  
 Amerika, 256. nach  
 Europa, 257. nach  
 Afrika, 258. nach  
 Asien, 259. nach  
 Ozeanien, 260. nach  
 Amerika, 261. nach  
 Europa, 262. nach  
 Afrika, 263. nach  
 Asien, 264. nach  
 Ozeanien, 265. nach  
 Amerika, 266. nach  
 Europa, 267. nach  
 Afrika, 268. nach  
 Asien, 269. nach  
 Ozeanien, 270. nach  
 Amerika, 271. nach  
 Europa, 272. nach  
 Afrika, 273. nach  
 Asien, 274. nach  
 Ozeanien, 275. nach  
 Amerika, 276. nach  
 Europa, 277. nach  
 Afrika, 278. nach  
 Asien, 279. nach  
 Ozeanien, 280. nach  
 Amerika, 281. nach  
 Europa, 282. nach  
 Afrika, 283. nach  
 Asien, 284. nach  
 Ozeanien, 285. nach  
 Amerika, 286. nach  
 Europa, 287. nach  
 Afrika, 288. nach  
 Asien, 289. nach  
 Ozeanien, 290. nach  
 Amerika, 291. nach  
 Europa, 292. nach  
 Afrika, 293. nach  
 Asien, 294. nach  
 Ozeanien, 295. nach  
 Amerika, 296. nach  
 Europa, 297. nach  
 Afrika, 298. nach  
 Asien, 299. nach  
 Ozeanien, 300. nach  
 Amerika, 301. nach  
 Europa, 302. nach  
 Afrika, 303. nach  
 Asien, 304. nach  
 Ozeanien, 305. nach  
 Amerika, 306. nach  
 Europa, 307. nach  
 Afrika, 308. nach  
 Asien, 309. nach  
 Ozeanien, 310. nach  
 Amerika, 311. nach  
 Europa, 312. nach  
 Afrika, 313. nach  
 Asien, 314. nach  
 Ozeanien, 315. nach  
 Amerika, 316. nach  
 Europa, 317. nach  
 Afrika, 318. nach  
 Asien, 319. nach  
 Ozeanien, 320. nach  
 Amerika, 321. nach  
 Europa, 322. nach  
 Afrika, 323. nach  
 Asien, 324. nach  
 Ozeanien, 325. nach  
 Amerika, 326. nach  
 Europa, 327. nach  
 Afrika, 328. nach  
 Asien, 329. nach  
 Ozeanien, 330. nach  
 Amerika, 331. nach  
 Europa, 332. nach  
 Afrika, 333. nach  
 Asien, 334. nach  
 Ozeanien, 335. nach  
 Amerika, 336. nach  
 Europa, 337. nach  
 Afrika, 338. nach  
 Asien, 339. nach  
 Ozeanien, 340. nach  
 Amerika, 341. nach  
 Europa, 342. nach  
 Afrika, 343. nach  
 Asien, 344. nach  
 Ozeanien, 345. nach  
 Amerika, 346. nach  
 Europa, 347. nach  
 Afrika, 348. nach  
 Asien, 349. nach  
 Ozeanien, 350. nach  
 Amerika, 351. nach  
 Europa, 352. nach  
 Afrika, 353. nach  
 Asien, 354. nach  
 Ozeanien, 355. nach  
 Amerika, 356. nach  
 Europa, 357. nach  
 Afrika, 358. nach  
 Asien, 359. nach  
 Ozeanien, 360. nach  
 Amerika, 361. nach  
 Europa, 362. nach  
 Afrika, 363. nach  
 Asien, 364. nach  
 Ozeanien, 365. nach  
 Amerika, 366. nach  
 Europa, 367. nach  
 Afrika, 368. nach  
 Asien, 369. nach  
 Ozeanien, 370. nach  
 Amerika, 371. nach  
 Europa, 372. nach  
 Afrika, 373. nach  
 Asien, 374. nach  
 Ozeanien, 375. nach  
 Amerika, 376. nach  
 Europa, 377. nach  
 Afrika, 378. nach  
 Asien, 379. nach  
 Ozeanien, 380. nach  
 Amerika, 381. nach  
 Europa, 382. nach  
 Afrika, 383. nach  
 Asien, 384. nach  
 Ozeanien, 385. nach  
 Amerika, 386. nach  
 Europa, 387. nach  
 Afrika, 388. nach  
 Asien, 389. nach  
 Ozeanien, 390. nach  
 Amerika, 391. nach  
 Europa, 392. nach  
 Afrika, 393. nach  
 Asien, 394. nach  
 Ozeanien, 395. nach  
 Amerika, 396. nach  
 Europa, 397. nach  
 Afrika, 398. nach  
 Asien, 399. nach  
 Ozeanien, 400. nach  
 Amerika, 401. nach  
 Europa, 402. nach  
 Afrika, 403. nach  
 Asien, 404. nach  
 Ozeanien, 405. nach  
 Amerika, 406. nach  
 Europa, 407. nach  
 Afrika, 408. nach  
 Asien, 409. nach  
 Ozeanien, 410. nach  
 Amerika, 411. nach  
 Europa, 412. nach  
 Afrika, 413. nach  
 Asien, 414. nach  
 Ozeanien, 415. nach  
 Amerika, 416. nach  
 Europa, 417. nach  
 Afrika, 418. nach  
 Asien, 419. nach  
 Ozeanien, 420. nach  
 Amerika, 421. nach  
 Europa, 422. nach  
 Afrika, 423. nach  
 Asien, 424. nach  
 Ozeanien, 425. nach  
 Amerika, 426. nach  
 Europa, 427. nach  
 Afrika, 428. nach  
 Asien, 429. nach  
 Ozeanien, 430. nach  
 Amerika, 431. nach  
 Europa, 432. nach  
 Afrika, 433. nach  
 Asien, 434. nach  
 Ozeanien, 435. nach  
 Amerika, 436. nach  
 Europa, 437. nach  
 Afrika, 438. nach  
 Asien, 439. nach  
 Ozeanien, 440. nach  
 Amerika, 441. nach  
 Europa, 442. nach  
 Afrika, 443. nach  
 Asien, 444. nach  
 Ozeanien, 445. nach  
 Amerika, 446. nach  
 Europa, 447. nach  
 Afrika, 448. nach  
 Asien, 449. nach  
 Ozeanien, 450. nach  
 Amerika, 451. nach  
 Europa, 452. nach  
 Afrika, 453. nach  
 Asien, 454. nach  
 Ozeanien, 455. nach  
 Amerika, 456. nach  
 Europa, 457. nach  
 Afrika, 458. nach  
 Asien, 459. nach  
 Ozeanien, 460. nach  
 Amerika, 461. nach  
 Europa, 462. nach  
 Afrika, 463. nach  
 Asien, 464. nach  
 Ozeanien, 465. nach  
 Amerika, 466. nach  
 Europa, 467. nach  
 Afrika, 468. nach  
 Asien, 469. nach  
 Ozeanien, 470. nach  
 Amerika, 471. nach  
 Europa, 472. nach  
 Afrika, 473. nach  
 Asien, 474. nach  
 Ozeanien, 475. nach  
 Amerika, 476. nach  
 Europa, 477. nach  
 Afrika, 478. nach  
 Asien, 479. nach  
 Ozeanien, 480. nach  
 Amerika, 481. nach  
 Europa, 482. nach  
 Afrika, 483. nach  
 Asien, 484. nach  
 Ozeanien, 485. nach  
 Amerika, 486. nach  
 Europa, 487. nach  
 Afrika, 488. nach  
 Asien, 489. nach  
 Ozeanien, 490. nach  
 Amerika, 491. nach  
 Europa, 492. nach  
 Afrika, 493. nach  
 Asien, 494. nach  
 Ozeanien, 495. nach  
 Amerika, 496. nach  
 Europa, 497. nach  
 Afrika, 498. nach  
 Asien, 499. nach  
 Ozeanien, 500. nach  
 Amerika, 501. nach  
 Europa, 502. nach  
 Afrika, 503. nach  
 Asien, 504. nach  
 Ozeanien, 505. nach  
 Amerika, 506. nach  
 Europa, 507. nach  
 Afrika, 508. nach  
 Asien, 509. nach  
 Ozeanien, 510. nach  
 Amerika, 511. nach  
 Europa, 512. nach  
 Afrika, 513. nach  
 Asien, 514. nach  
 Ozeanien, 515. nach  
 Amerika, 516. nach  
 Europa, 517. nach  
 Afrika, 518. nach  
 Asien, 519. nach  
 Ozeanien, 520. nach  
 Amerika, 521. nach  
 Europa, 522. nach  
 Afrika, 523. nach  
 Asien, 524. nach  
 Ozeanien, 525. nach  
 Amerika, 526. nach  
 Europa, 527. nach  
 Afrika, 528. nach  
 Asien, 529. nach  
 Ozeanien, 530. nach  
 Amerika, 531. nach  
 Europa, 532. nach  
 Afrika, 533. nach  
 Asien, 534. nach  
 Ozeanien, 535. nach  
 Amerika, 536. nach  
 Europa, 537. nach  
 Afrika, 538. nach  
 Asien, 539. nach  
 Ozeanien, 540. nach  
 Amerika, 541. nach  
 Europa, 542. nach  
 Afrika, 543. nach  
 Asien, 544. nach  
 Ozeanien, 545. nach  
 Amerika, 546. nach  
 Europa, 547. nach  
 Afrika, 548. nach  
 Asien, 549. nach  
 Ozeanien, 550. nach  
 Amerika, 551. nach  
 Europa, 552. nach  
 Afrika, 553. nach  
 Asien, 554. nach  
 Ozeanien, 555. nach  
 Amerika, 556. nach  
 Europa, 557. nach  
 Afrika, 558. nach  
 Asien, 559. nach  
 Ozeanien, 560. nach  
 Amerika, 561. nach  
 Europa, 562. nach  
 Afrika, 563. nach  
 Asien, 564. nach  
 Ozeanien, 565. nach  
 Amerika, 566. nach  
 Europa, 567. nach  
 Afrika, 568. nach  
 Asien, 569. nach  
 Ozeanien, 570. nach  
 Amerika, 571. nach  
 Europa, 572. nach  
 Afrika, 573. nach  
 Asien, 574. nach  
 Ozeanien, 575. nach  
 Amerika, 576. nach  
 Europa, 577. nach  
 Afrika, 578. nach  
 Asien, 579. nach  
 Ozeanien, 580. nach  
 Amerika, 581. nach  
 Europa, 582. nach  
 Afrika, 583. nach  
 Asien, 584. nach  
 Ozeanien, 585. nach  
 Amerika, 586. nach  
 Europa, 587. nach  
 Afrika, 588. nach  
 Asien, 589. nach  
 Ozeanien, 590. nach  
 Amerika, 591. nach  
 Europa, 592. nach  
 Afrika, 593. nach  
 Asien, 594. nach  
 Ozeanien, 595. nach  
 Amerika, 596. nach  
 Europa, 597. nach  
 Afrika, 598. nach  
 Asien, 599. nach  
 Ozeanien, 600. nach  
 Amerika, 601. nach  
 Europa, 602. nach  
 Afrika, 603. nach  
 Asien, 604. nach  
 Ozeanien, 605. nach  
 Amerika, 606. nach  
 Europa, 607. nach  
 Afrika, 608. nach  
 Asien, 609. nach  
 Ozeanien, 610. nach  
 Amerika, 611. nach  
 Europa, 612. nach  
 Afrika, 613. nach  
 Asien, 614. nach  
 Ozeanien, 615. nach  
 Amerika, 616. nach  
 Europa, 617. nach  
 Afrika, 618. nach  
 Asien, 619. nach  
 Ozeanien, 620. nach  
 Amerika, 621. nach  
 Europa, 622. nach  
 Afrika, 623. nach  
 Asien, 624. nach  
 Ozeanien, 625. nach  
 Amerika, 626. nach  
 Europa, 627. nach  
 Afrika, 628. nach  
 Asien, 629. nach  
 Ozeanien, 630. nach  
 Amerika, 631. nach  
 Europa, 632. nach  
 Afrika, 633. nach  
 Asien, 634. nach  
 Ozeanien, 635. nach  
 Amerika, 636. nach  
 Europa, 637. nach  
 Afrika, 638. nach  
 Asien, 639. nach  
 Ozeanien, 640. nach  
 Amerika, 641. nach  
 Europa, 642. nach  
 Afrika, 643. nach  
 Asien, 644. nach  
 Ozeanien, 645. nach  
 Amerika, 646. nach  
 Europa, 647. nach  
 Afrika, 648. nach  
 Asien, 649. nach  
 Ozeanien, 650. nach  
 Amerika, 651. nach  
 Europa, 652. nach  
 Afrika, 653. nach  
 Asien, 654. nach  
 Ozeanien, 655. nach  
 Amerika, 656. nach  
 Europa, 657. nach  
 Afrika, 658. nach  
 Asien, 659. nach  
 Ozeanien, 660. nach  
 Amerika, 661. nach  
 Europa, 662. nach  
 Afrika, 663. nach  
 Asien, 664. nach  
 Ozeanien, 665. nach  
 Amerika, 666. nach  
 Europa, 667. nach  
 Afrika, 668. nach  
 Asien, 669. nach  
 Ozeanien, 670. nach  
 Amerika, 671. nach  
 Europa, 672. nach  
 Afrika, 673. nach  
 Asien, 674. nach  
 Ozeanien, 675. nach  
 Amerika, 676. nach  
 Europa, 677. nach  
 Afrika, 678. nach  
 Asien, 679. nach  
 Ozeanien, 680. nach  
 Amerika, 681. nach  
 Europa, 682. nach  
 Afrika, 683. nach  
 Asien, 684. nach  
 Ozeanien, 685. nach  
 Amerika, 686. nach  
 Europa, 687. nach  
 Afrika, 688.